

Artikel vom 07.04.2022

Katrin May mit Silberner Raute geehrt

Sie war über 30 Jahre kommunalpolitisch äußerst aktiv



CSU-MdB und Kreisvorsitzender Florian Hahn überreicht Katrin May die hohe Ehrung. Foto: Claus Schunk

Die höchste Auszeichnung, die die CSU zu vergeben hat, ging jetzt an Katrin May aus dem Ortsverband Feldkirchen

In der Kreisdelegiertenversammlung der CSU München-Land wurde Katrin May, seit Jahrzehnten Mitglied und Aktive im Ortsverband Feldkirchen, vom Kreisvorsitzenden MdB Florian Hahn mit der Silbernen Raute als höchster Auszeichnung der CSU geehrt.

Katrin May war zunächst von 1990 bis 1996 CSU-Gemeinderätin in Feldkirchen sowie Ortsvorstand und stellvertretende Kreisvorsitzende der Jungen Union. Als Kreisrätin leistete sie von 1997 bis 2020 vier Wahlperioden lang sehr engagierte Arbeit zum Wohle der Bürger des Landkreises München.

In dieser Zeit hatte sie auch laufend Ämter in der CSU und ihren Unterorganisationen inne: Von 2001 bis 2013 war sie stellvertretende CSU-Kreisvorsitzende und Regionalbeauftragte. Als Unternehmerin – seit 1999 mit ihrem Geschäft für sportlich elegante Mode in der Landshuter Altstadt vertreten – engagierte sie sich dann folgerichtig auch in der Mittelstandsunion, bei der sie von 2001 bis 2011 Vorsitzende des Kreisverbandes München war. Danach fungierte sie noch vier

Jahre als stellvertretende Kreisvorsitzende. Im MU-Bezirk wirkte sie zunächst als Schriftführerin und später als Kassenprüferin. Die Mittelstandsunion setzt sich für eine freiheitliche, zukunftsorientierte Wirtschafts- und Gesellschaftsordnung auf dem Fundament der Sozialen Marktwirtschaft ein, vertritt den Mittelstand und die Mittelschicht auf allen politischen Ebenen und vereint Unternehmer, Selbstständige sowie leitende Angestellte und hat immer auch die Interessen der Arbeitnehmer im Blick. Katrin May schätzt man nicht nur wegen ihres politischen Engagements, sondern auch wegen ihrer Aufgeschlossenheit für das gesellige Zusammensein. **Eberhard**

Basler